



AltersSiedlungRoot
Geschäftsbericht
2018

1989—
30
Jahre
—2019

Hier
geniesse ich
gern.

AltersSiedlungRoot

Herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie. Erfahren Sie mehr über Betreuung, Pflege, Konzerte, Mittagsmenüs, Räume für Seminare, Mitarbeit oder eine Spende – unter alterssiedlung-root.ch

Inhaltsverzeichnis	
5	Vorwort der Präsidentin
6	Rückblick
10	Statistiken und Zahlen – Kommentar zur Jahresrechnung
12	Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 2018
14	Eine Organisation – zwei Standorte
16	Die Arbeitgeberin
18	Ausblick

Alterssiedlung Root

Die Alterssiedlung Root bietet im Unterfeld 52 Plätze für die Betreuung und Pflege an. Aufgrund der Nachfrage an zentralem Wohnraum mit Angeboten wie Raumpflege, Mahlzeiten, Wohlfühlkontrolle und gesellschaftlichen Anlässen, gibt es im Neubau «Dorf Huus» beim Rössli 16 Wohnungen mit optionalen Dienstleistungen. Auch die Pflegewohngruppe mit insgesamt 22 Plätzen befindet sich im Dorfzentrum.

Die Alterssiedlung Root fördert im Auftrag der Stiftergemeinden mit ihren 103 Mitarbeitenden sowie freiwilligen Mitarbeitenden das generationenübergreifende Zusammenleben.

Stiftergemeinden

Dierikon, Dietwil, Gisikon, Honau, Inwil und Root.

Standorte

Unterfeld
Schulstrasse 23
6037 Root

Dorf Huus
Neue Perlenstrasse 1
6037 Root

Impressum

Herausgeberin: Alterssiedlung Root, Schulstrasse 23, 6037 Root

Konzept, Layout und Redaktion: zweikraft GmbH, Ebikon

Titelbild: Stefan Jurendic

Druck: Druckerei Bircher AG, Root (gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier)

Stiftungsrat der Alterssiedlung Root



Margrit Künzler

Stiftungsratspräsidentin
und Ressort Personal
Gemeinderätin Root



Andrea Gwerder

Vizepräsidentin
Gemeinderätin Dietwil



Monika Bächler

Ressort Öffentlichkeitsarbeit,
Marketing und Kommunikation
Gemeinderätin Dierikon



Jacqueline Knüsel

Ressort Infrastruktur
Gemeinderätin Gisikon



Sandra Linguanti

Ressort Marktsituation, Bewohner-
bedürfnis, strategische Entwicklung
Gemeinderätin Honau



Patrick Meier

Ressort Finanzen
Gemeinderat Root



Heidi Rohrer

Ressort Marktsituation, Bewohner-
bedürfnis, strategische Entwicklung
Gemeinderätin Inwil

Geschäftsleitung

Tobias Ladner

Geschäftsführer
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Doris Furrer

Leiterin Hauswirtschaft

Christine Köchli

Leiterin Buchhaltung

Annika Müller

Leiterin Betreuung und Pflege

Hier bedanke ich mich

Im Juni 2018 hat die Alterssiedlung Root im Auftrag der Stiftergemeinden Dierikon, Dietwil, Gisikon, Honau, Inwil und Root das Dorf Huus beim Rössli Root eröffnet. Der Aufmarsch am Tag der offenen Tür mit rund 1'000 Besuchenden hat mich sehr berührt und zeigte die generationenübergreifende Solidarität.

Mit den neuen Dienstleistungsangeboten für die 22 zusätzlichen Pflegeplätze in den Wohngruppen und den 16 Wohnungen haben wir ein Bedürfnis für ein umsorgtes und sicheres Leben im Alter getroffen. Per Ende 2018 leben 16 Menschen in den Wohngruppen und alle 16 Wohnungen sind vermietet. Für Notsituationen besteht täglich ein Entlastungsangebot während 24 Stunden. So können ältere Menschen bis ins hohe Alter selbstständig und eigenverantwortlich leben. Für Menschen mit einer zeitlichen und örtlichen Desorientierung ist die Sicherheit in einer dafür konzipierten Erlebniswelt innerhalb der Wohngruppen gewährleistet.

Zusätzlich zum Neubau Dorf Huus und der damit verbundenen Organisation sowie Kommunikation starteten im August die Renovationsarbeiten aller Bewohnerzimmer und deren Nasszellen im Unterfeld. 14 Bewohnende zogen vom Unterfeld ins Dorf Huus um und ermöglichten so die etappierte Sanierung auf den Etagen. Die baulichen Massnahmen, die Neuorganisation an zwei Standorten (Aufbau der Dienstleistungen, Kultur und Kommunikation) wie auch die kantonale Strategie «ambulant vor stationär» haben sich finanziell ausgewirkt. Die Alterssiedlung Root muss für 2018 ein Defizit von rund 800'000 Franken verbuchen. Budgetiert war ein Defizit von rund 350'000 Franken. Die vermehrten Kurzaufenthalte mit vielen Ein- und Austritten stellen eine besondere Herausforderung für alle Beteiligten dar.

Bewohnende, Angehörige, Gäste, Mitarbeitende, Gemeinderäte, Partnerorganisationen und der Stiftungsrat legten 2018 viel Flexibilität an den Tag. Dafür und auch für die Nachtschichten möchte ich mich bei allen herzlich bedanken. Das stets entgegengebrachte Vertrauen während des Veränderungsprozesses ist nicht selbstverständlich und diese Höchstleistungen waren nur im Team realisierbar.

Viel Spass beim Lesen des Geschäftsberichts 2018.

Stiftung Alterssiedlung Root

Margrit Künzler
Stiftungsratspräsidentin



Margrit Künzler, Stiftungsratspräsidentin
Alterssiedlung Root

Rückblick

Alterssiedlung Root eröffnet das «Dorf Huus» beim Rössli mit einem Volksfest

Das Interesse am Tag der offenen Tür vom 23. Juni 2018 zur Eröffnung des Dorf Huus war gross. Rund 1'000 Interessierte haben am Volksfest mit offizieller Einweihung, mit Besichtigungen im historischen Rössli und den Neubauten teilgenommen. Mit dem Dorf Huus reagierte die Alterssiedlung Root im Auftrag der Stiftergemeinden Dierikon, Dietwil, Gisikon, Honau, Inwil und Root auf die demografische Entwicklung und den Bedarf. So nimmt die Bevölkerung 80plus bis 2030 um prognostizierte 95 Prozent zu und auch die Nachfrage nach Wohnraum mit optionalen Dienstleistungen ist vorhanden. Die unterschiedlichen Wohnformen im Dorf Huus und Unterfeld ergänzen sich, damit für Bewohnende ein umsorgtes und sicheres Leben im Alter möglich ist.



«Der Tag der offenen Tür war ein Volksfest und für die Alterssiedlung Root ist es wichtig, dass wir das generationenübergreifende Zusammenleben fördern. Das Interesse und auch die sehr positiven Rückmeldungen haben unsere Erwartungen völlig übertroffen. Der Veränderungsprozess hat dem Stiftungsrat und den Mitarbeitenden viel abverlangt. Der Tag der offenen Tür mit dieser Resonanz war eine sehr grosse Wertschätzung für das Geleistete.»

Tobias Ladner, Geschäftsführer



Tobias Ladner leitet seit 2016 das Alters- und Pflegeheim Unterfeld.

Bildlegende:

1. Margrit Künzler, Stiftungsratspräsidentin Alterssiedlung Root
2. Christian Geser, Leiter Immobilienprojekte Stiftung Abendrot
3. Einsegnung mit Gemeindeleiter Lukas Briellmann, Pfarrei Root
4. v.l.n.r.: Margrit Künzler, Tobias Ladner und Monica Lindegger freuen sich über das grosse Interesse
5. Führung im Rössli (Lengacher Emmenegger Partner AG)
6. Führung im Dorf Huus
7. Führung im Rössli
8. Offeriertes Mittagessen mit Dessert
9. Musik: Trio Seewelle
10. Kinderunterhaltung mit dem Club junger Familien



Bilder: Claudia Surek, Stefan Jurendic

Laufende Kommunikation förderte das Verständnis

Das Alters- und Pflegeheim Unterfeld wurde 1989 eröffnet und feiert 2019 das 30 Jahre Jubiläum. Der Markenauftritt des Unterfelds hatte seinen Anfang beim Altersheimbazar Root «ALBARO» im 1985. Die ganze Region engagierte sich mit einem Fest über sechs Tage. Der Erlös wurde in den Bau des Unterfelds investiert. Mit dem Neubau «Dorf Huus» und den neuen Dienstleistungsangeboten setzte sich der Stiftungsrat intensiv mit der Positionierung und dem gesamten Markenauftritt auseinander.

«Die Alterssiedlung Root hat mein Mami Käthy Gürber als Bewohnerin und uns Angehörigen frühzeitig über die Veränderungen informiert. Wir waren zu einem persönlichen Informationsanlass eingeladen, bei welchem wir uns für den Tag der Baustelle anmelden konnten. Die Besichtigung mit der Führung von Monica Lindegger war interessant, der Transport durch die Feuerwehr sehr gut organisiert und der Neubau gefällt mir. Der Tag der Baustelle mit dem gemeinsamen Essen zum Abschluss war ein Erlebnis für die ganze Familie umrahmt von neuen Eindrücken und Informationen.»

Peter Gürber, Angehöriger über den Tag der Baustelle im Dorf Huus und die Kommunikation

Nachgefragt bei Monika Bächler, Stiftungsrätin Ressort Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Kommunikation
Monika Bächler, die Marke Alters- und Pflegeheim Unterfeld entwickelte sich aufgrund der neuen Dienstleistungen am Standort Dorf Huus beim Rössli Root nach über 30 Jahren weiter. Welche Herausforderung gab es?

Die grosse Herausforderung bestand darin, die über Jahre entwickelte Kultur und Tradition des Unterfelds mit dem neuen Dorf Huus zu vereinen. Dies nach Innen mit den Bewohnenden, Angehörigen, Mitarbeitenden und den Gemeinden sowie nach Ausen mit der Öffentlichkeit. Wir haben uns dafür entschieden, die unterschiedlichen Phasen des Baus und der neuen Dienstleistungen laufend zu kommunizieren.

Wie haben Sie dies konkret umgesetzt?
 Zahlreiche Events mit Erlebnissen haben stattgefunden: Wir haben zu



Monika Bächler, Stiftungsrätin
 Ressort Öffentlichkeitsarbeit,
 Marketing und Kommunikation

Baustellenbesichtigungen, Informationsveranstaltungen und zum Tag der offenen Tür eingeladen. Parallel dazu haben wir auch medial darüber berichtet und ein neues Corporate Design als visuelles Zeichen des Neustarts entwickelt. Beispielsweise ist das Haus im neuen Logo auch enthalten. Am Tag der offenen Tür im Juni 2018 ging die Website alterssiedlung-root.ch online.



Woran haben Sie sich stets orientiert?
 Die Unternehmenskommunikation stützt sich auf die Vision, welche wie folgt lautet: Wir sind das Fachzentrum im unteren Rontal für Betreuung und Pflege im Alter, Wohnen, Dienstleistungen und werden als solches von aussen wahrgenommen. Wir entwickeln uns laufend weiter, um betagten Senioren bedarfsgerechte und individualisierte Angebote und Dienstleistungen zu erbringen. Aufgrund ausgewiesener und validierter Prozesse schaffen wir Stabilität und Sicherheit.

Welche Rückmeldungen haben sie erhalten?
 Wir waren alle etwas angespannt bei der Präsentation des neuen Auftritts am Tag der offenen Tür im Dorf

Huus, weil wir den bestehenden Auftritt markant modernisiert haben mit den Farben, Formen, Bildern und den Events. Die Rückmeldungen waren durchwegs sehr positiv. Wir haben nach über 30 Jahren den richtigen Zeitpunkt, das richtige Setting und die richtige Tonalität getroffen. Das bereitet uns Freude und motiviert für die Zukunft.

Hier schaue ich gern



Käthy und Peter Gürber besichtigen am Tag der Baustelle gemeinsam die neuen Lebensräume der Alterssiedlung Root im «Dorf Huus» beim Rössli.

- Bildlegende:
1. Event für Mitarbeitende
 2. Event Tag der offenen Baustelle
 3. Event Tag der offenen Tür
 4. Event adventlicher Anlass mit Besichtigung der neu renovierten Zimmer im Unterfeld
 5. Bild der ALBARO Broschüre mit dem Logo von 1989 bis 2018



Statistiken und Zahlen

Altersstruktur per 31.12.2018



16 Männer
40 Frauen
56 Bewohner
Unterfeld 40
Dorf Huus 16

Aufenthalte 2017

13 Eintritte 2017
86.5 Durchschnittsalter 2017
12 Austritte 2017
davon 3 Ferienaufenthalte
sowie 9 Todesfälle

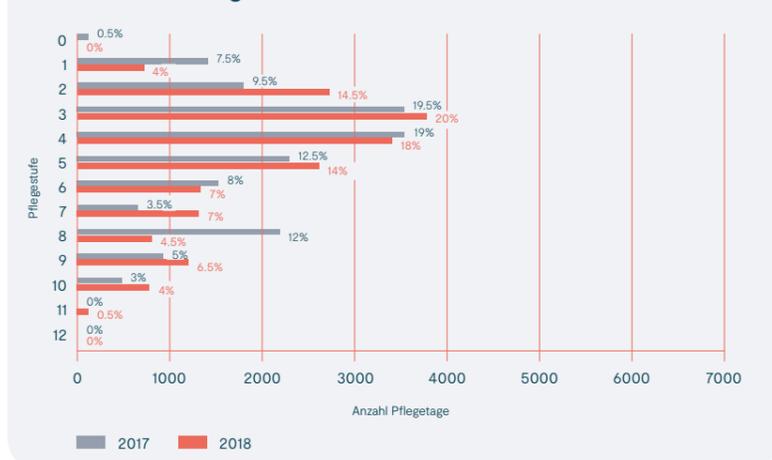
Aufenthalte 2018

85.1 Durchschnittsalter 2018
37 Eintritte 2018
33 Austritte 2018
11 Ferienaufenthalte
22 Todesfälle
99 Älteste Person 2018
3,5 Jahre durchschnittliche
Aufenthaltsdauer

Kommentar des Stiftungsrats zur Jahresrechnung

Neben den baulichen Massnahmen und der Neuorganisation stellten die Kurzaufenthalte im 2018 eine besondere Herausforderung für die Alterssiedlung Root dar. So sind insgesamt 37 Bewohnende eingetreten und 33 ausgetreten. 2017 waren es 13 Eintritte und 12 Austritte. Dies ist eine Zunahme von rund 175 Prozent. Neben vielen Eintritten in der terminalen Phase sind auch die Kurzaufenthalte mit einer Dauer von drei Wochen deutlich angestiegen. Dies war unvorhersehbar. Der Stellenplan war aufgrund des Neubaus Dorf Huus sowie der zu erwartenden Eintritte aufgrund von Referenzwerten im Unterfeld festgelegt. Zahlenmässig lagen die Eintritte über den Erwartungen, jedoch weicht die Aufenthaltsdauer deutlich von den bisherigen Erfahrungswerten ab. Die Alterssiedlung Root muss für 2018 ein Defizit von rund 800'000 Franken verbuchen. Budgetiert war ein Defizit von rund 350'000 Franken. Aufgrund des Defizits hat die Alterssiedlung ertragsseitig Massnahmen zur Erhöhung der Auslastung eingeleitet. Aufwandseitig werden die Prozesse optimiert und die Stellenpläne auf die neuen Anforderungen ausgerichtet.

BESA Einstufungen über die Monate Januar bis Dezember



18'204 Pflegetage

Jahresrechnung per 31. Dezember

Ertrag	2018	2017
Pensions- und Pflegekosten	5'366'153.30	5'341'720.60
Medizinische Nebenleistungen	51'447.85	13'831.85
Aktivierungstherapie Krankenmobiliar	3'639.50	6'586.30
Übrige Leistungen an Betreute	86'672.40	44'443.75
Cafeteria / Mahlzeitendienst	101'994.85	112'917.50
Mieterträge	16'821.60	11'590.60
Aktivierete Eigenleistungen	0.00	45'567.15
Übriger betrieblicher Ertrag	5'700.05	177.00
Erlösminderungen	-18'075.70	-16'230.60
Spenden Betagtenfonds	19'856.70	15'346.30
Total Ertrag	5'634'210.55	5'575'950.45
Aufwand	2018	2017
Direkter Aufwand	407'348.90	373'099.20
Personalaufwand	4'958'030.45	4'331'167.70
Übriger betrieblicher Aufwand	660'787.10	459'421.42
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern, Abschreibungen und Wertberichtigungen (EBITDA)	-391'955.90	412'262.13
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	473'165.25	395'157.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Steuern (EBIT)	-865'121.15	17'105.13
Finanzerfolg	-18'619.10	-15'205.49
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	-883'740.25	1'899.64
Ausserordentlicher Erfolg	84'156.00	-196'948.05
Jahresverlust	-799'584.25	-195'048.41

Bilanz per 31. Dezember

Aktiven	2018	2017
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	380'660.51	1'098'902.02
Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	603'044.90	491'530.35
Übrige kurzfristige Forderungen	29'266.41	50'140.20
Vorräte	115'301.25	94'070.50
Aktive Rechnungsabgrenzung	37'267.35	11'590.30
Total Umlaufvermögen	1'165'540.42	1'746'233.37
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	200.00	200.00
Mobile Sachanlagen	878'012.23	163'681.15
Immobilien Sachanlagen	4'393'533.21	3'457'932.38
Immaterielle Werte	0.00	157'457.40
Total Anlagevermögen	5'271'745.44	3'779'270.93
Total Aktiven	6'437'285.86	5'525'504.30
Passiven	2018	2017
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	548'482.97	164'103.41
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	237'881.75	174'123.05
Passive Rechnungsabgrenzung / kurzfristige Rückstellung	611'273.60	295'432.00
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeit	3'300'000.00	2'300'000.00
Langfristige Rückstellungen	0.00	50'229.80
Total Fremdkapital	4'697'638.32	2'983'888.26
Eigenkapital		
Fondskapitalien	59'617.50	62'001.75
Stiftungskapital	2'082'540.00	2'082'540.00
Vortrag am 1.1.	397'074.29	592'122.70
Jahresverlust	-799'584.25	-195'048.41
Bilanzverlust / -gewinn	-402'509.96	397'074.29
Total Eigenkapital	1'739'647.54	2'541'616.04
Total Passiven	6'437'285.86	5'525'504.30

Eine Organisation – zwei Standorte

Selbstbestimmt leben

Die Alterssiedlung Root baute das Dienstleistungsangebot mit dem Dorf Huus im Zentrum von Root ergänzend zum Unterfeld mit 52 Bewohnenden aus. Der Bezug der zwei Pflegewohngruppen mit insgesamt 22 Plätzen hat Anfang Juli 2018 stattgefunden. Die Mieter der 16 Wohnungen im Dorf Huus können entsprechend der Lebenssituation unterstützende Dienstleistungen von der Alterssiedlung Root beziehen. Für Notsituationen besteht ein neues Entlastungsangebot während 24 Stunden am Tag. So können ältere Menschen bis ins hohe Alter selbstständig und eigenverantwortlich leben. Weiter ist die Sicherheit für Menschen mit einer zeitlichen und örtlichen Desorientierung in einer dafür konzipierten Erlebniswelt gewährleistet. An zwei Standorten bietet die Alterssiedlung Dienstleistungen aus einer Hand an.

«Im Dorf Huus leben wir gemeinsam wie in einer grossen Familie. Auch die Mitarbeitenden zähle ich dazu, welche einmalig sind. Ich habe den richtigen Entscheid nach der Operation getroffen, von meiner 4.5 Zimmer Eigentumswohnung in Root hier einzuziehen. Während 24 Stunden am Tag kann ich auf Unterstützung zählen und werde individuell betreut. Dies gibt mir Sicherheit. Das kostet etwas und ist es mir wert, weil ich diese Qualitäten am vorherigen Wohnort nicht hätte.»

Monika Mathis-Bossard, Bewohnerin im neuen Dorf Huus



«Nach dem Spitalaufenthalt infolge eines Schlaganfalls hatte ich Schwindelgefühle. Alleine zuhause hätte ich mich unsicher gefühlt. So habe ich mich vor 1.5 Jahren entschieden, in die Alterssiedlung Root zu ziehen. Das war rückblickend der richtige Entscheid, weil ich rund um die Uhr von sehr zuvorkommenden Mitarbeitenden umsorgt bin und in Gesellschaft lebe. Dies ist eine Entlastung für mich und auch für meine Familie. Es gefällt mir und hier bin ich daheim für den letzten Lebensabschnitt.»

Antonia Müller, Bewohnerin im neu renovierten Unterfeld



Luftaufnahme Standort Unterfeld



Luftaufnahme Standort Dorf Huus

Die Arbeitgeberin

Mitarbeitende sowie Aus- und Weiterbildung

Damit sich die Bewohnerinnen und Bewohner, die Angehörigen sowie die Gäste in der Alterssiedlung Root wohl fühlen, engagieren sich ausgebildete und motivierte Mitarbeitende im interdisziplinären Team. Als Arbeitgeberin mit 103 Mitarbeitenden und unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern in der Betreuung, Pflege, Gastronomie, Geschäftsführung, Verwaltung, Hauswirtschaft und dem Technischen Dienst bietet die Alterssiedlung Root Stellen mit Fach- und Führungsverantwortung.



Folgende Auszubildende waren 2018 bei der Alterssiedlung Root tätig:

Beruf	Auszubildende
Assistentin Gesundheit und Soziales EBA	Hidajete Tefiki Tharsa Muralitharan
Fachfrau Betreuung EFZ	Eveline Walti-Bieri Caroline Brun Corinne Estermann Melanie Fischer Diana Hurschler Melanie Odermatt Michaela Odermatt
Fachfrau Gesundheit EFZ	
Fachfrau Hauswirtschaft EFZ	Amra Krijestarac
Berufsprüfung Fachfrau Langzeitpflege und -betreuung	Jennifer Meierhans

Ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis erworben haben:

Beruf	Gratulation zum Lehraabschluss
Fachfrau Betreuung EFZ	Eveline Walti-Bieri
Fachfrau Gesundheit EFZ	Caroline Brun Corinne Estermann

Die Alterssiedlung Root bietet den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern interne sowie externe Weiterbildungsmöglichkeiten an. Die Mitarbeitenden erweitern ihr Know-how laufend, um die Dienstleistungen gemäss den Bedürfnissen der Bewohnerinnen sowie Bewohner, dessen Umfeld und den hohen Qualitätsstandards zu entwickeln. Im Team wurde die Weiterbildung «Dispo.Pro» (Dienstplanung) abgeschlossen.



Freiwilligenarbeit

Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich unentgeltlich für die Bewohnerinnen und Bewohner der Alterssiedlung. Sie unterstützen bei der Betreuung, beim Mahlzeitendienst, in der Cafeteria, verdanken Spenden und übernehmen Transporte mit dem Rollstuhlbus.

Folgenden freiwilligen Mitarbeitenden dankt die Alterssiedlung Root von Herzen: Vreni Baumberger, Dora Baumann, Heidi Blättler, Kurt Emmenegger, Irene Herren, Claire Jenni, Lucie Krähenbühl, Renate Loup, Jutta Moser, Romy Rust, Margrit Schirmer, Erna Schmid, Romy Schmidiger, Werner Stutzmann, Ernst Vögeli, Hannelore Wicki, Paula Widmer, Christine Wigger

Ausblick



Spatenstich von 1987



5-Sinne Essen während dem ganzen Jahr

Die Alterssiedlung Root ist ein öffentlicher Treffpunkt. Im Jubiläumsjahr finden an fünf Mittagen 5-Sinne Essen statt. Neben dem Geschmacks-, Geruchs- und Tastsinn gibt es für den Gehörsinn Konzerte von Martin Schaefer und Miran «The Boss». Für den Sehsinn gibt es bei jedem der insgesamt fünf 5-Sinne Essen unterschiedliche Bilder aus der Vergangenheit. Die Bilder von damals und auch die Essen sind unter www.alterssiedlung-root.ch aufgeschaltet.

Freie Ausbildungsplätze

Damit sich die Bewohnenden, die Angehörigen sowie die Gäste in der Alterssiedlung Root wohl fühlen, engagieren sich 103 Mitarbeitende im interdisziplinären Team. Die Alterssiedlung Root bildet selber qualifizierte Fachkräfte aus und hat neue Ausbildungsplätze geschaffen. Ab Sommer 2019/2020 ist noch ein Ausbildungsplatz als Koch EFZ frei. Wer sich für einen Ausbildungsstart im 2020 interessiert, ist herzlich willkommen zum Schnuppern.

30 Jahre Jubiläum

Am 1. Februar 1989 sind die ersten Bewohner in das Unterfeld in Root eingezogen. Das damalige gemeindeübergreifende Grossprojekt von Dierikon, Dietwil, Gisikon, Honau, Inwil und Root ermöglichte, dass ihre Einwohner bei einem Altersheimenritt weiter in der Region leben konnten. 30 Jahre später feiert die Alterssiedlung Root das Jubiläum mit unterschiedlichen Veranstaltungen.

Bilder und Zeitungsberichte von damals

In Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Heimleiterehepaar Irma und Werner Stutzmann hat die Alterssiedlung Bilder, Dokumente und Zeitungsberichte von damals aufbereitet. Gemeinsame Erlebnisse wie der ALBARO 1985, der Spatenstich 1987 oder die Eröffnung 1989 sowie die Jubiläen von 1999 und 2009 werden aufgefrischt.

Bildlegende:

1. ALBARO 1985
2. ALBARO 1985
3. ALBARO 1985 mit Nella Martinetti
4. 1999: 10 Jahre Jubiläum mit Irma und Werner Stutzmann, Heimleiterehepaar
5. 2009: 20 Jahre Jubiläum



*Hier blicke
ich gern
zurück.*

alterssiedlung-root.ch

Telefon 041 455 35 35 | info@alterssiedlung-root.ch

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen Beitrag für das Zusammenleben der Alterssiedlung Root.
Herzlichen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung:

Spendenkonto: CH98 8120 3000 0053 2241 7